

A. Allgemeine Geschäftsbedingungen von ORGELBAU STÜBER BERLIN
B. Widerrufsbelehrung

A

1. Die nachstehenden Bedingungen gelten für alle Angebote und Vertragsabschlüsse mit der Fa. Orgelbau Stüber (im folgenden OBS) einschließlich Beratung und sonstiger vertraglicher Leistungen. Allgemeine Geschäfts- und/oder Einkaufsbedingungen des Käufers haben keine Gültigkeit soweit der OBS diese nicht ausdrücklich anerkannt hat. Abweichungen von diesen Geschäftsbedingungen sind nur wirksam, wenn der OBS sie schriftlich bestätigt.

2a. Der Auftragnehmer leistet dem Auftraggeber Gewähr in der gesetzlichen Gewährleistungsfrist. Etwaige Mängel während der Gewährleistungszeit werden jedoch nach Wahl des Auftragnehmers durch Nachbesserung zu seinen Lasten behoben. Schlägt der Nachbesserungsversuch fehl, lebt das Recht des Kunden nach ausdrücklichem Wunsch auf Wandlung (Rückgängigmachen des Kaufvertrages) auf. Gewährleistungsreparaturen und Nachbesserungen werden ausschließlich durch vom Auftragnehmer Beauftragte ausgeführt. Bedienungsfehler und Reinigungsarbeiten fallen nicht unter die Gewährleistung. Der Auftragnehmer ist zur Gewährleistung nicht verpflichtet, solange der Auftraggeber den unter der Berücksichtigung des Mangels geschuldeten Kaufpreis nicht bezahlt hat.

2b. Zusätzlich gewährt der Auftragnehmer auf die Instrumente eine **10-jährige Materialgarantie** ab Verkaufsdatum für den Erstkäufer. Im Garantiefall erfolgt die Reparatur ohne jegliche Material- bzw. Ersatzteilerrechnung.

3. Sofern es sich bei der angebotenen bzw. veräußerten Ware um Orgeln handelt, sind diese bei einer relativen Luftfeuchtigkeit über 50 % zu lagern! Stimmung und Intonation werden nach einem ausgefeilten Qualitätsmanagement ausgeführt. Wegen Ihrer Spezifika muß jede Gewährleistung dafür ausgeschlossen bleiben. Die Ware wird auf Wunsch des Käufers, wenn nicht anders vereinbart in den Geschäftsräumen des OBSs, vorgeführt.

4. Handelsübliche Farb- und Maserungsabweichungen bei Holz bleiben vorbehalten.

5. Alle Transporte einschließlich etwaiger Rücksendungen gehen zu Lasten des Käufers. Ausgenommen sind Rücksendungen infolge Falschliefungen.

6. Alle Eingriffe an der Ware dürfen nur nach ausdrücklicher Erlaubnis des OBSs vorgenommen werden. Die Rücknahme wird ausgeschlossen, falls an der Ware durch den Käufer oder Dritte Veränderungen vorgenommen wurden.

7. Ansprüche auf Minderung oder Schadenersatz sind ausgeschlossen.

8. Der vereinbarte/ in Rechnung gestellte Preis ist sofort nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug fällig. Es gilt der zum Zeitpunkt der Leistungsausführung zutreffende Mehrwertsteuersatz. Bei Preisangeboten ist somit der Mehrwertsteueranteil unsererseits unverbindlich. Für Sonderausführungen wird eine Vorauszahlung vereinbart.

9. Für Zahlungsverzugszeiten werden Zinsen in der Höhe geltend gemacht, wie der OBS sie für ungedeckte Kontokorrentkredite bei seiner Hausbank zahlen müsste.

10. Gelieferte Ware bleibt bis zur endgültigen vollständigen Bezahlung unveräußerliches Eigentum des OBSs. An diesem Eigentum des OBSs dürfen keine Veränderungen (auch Anbringen von Aufklebern u.ä.) vorgenommen werden.

11. Alle Maß- und Gewichtsangaben sind nach bestem Wissen gemacht, durch technische Veränderungen an den Instrumenten kann es aber zu geringfügigen Abweichungen kommen.

12. Durch die Spezifika der Drehorgel (Anzahl der Tonstufen + Disposition) kommt es bei einigen Notenbändern zu gelegentlichen Abweichungen in der oft bekannten Melodieführung und erst recht in der Begleitung. Sie stellen keinen Mängelgrund dar. Warenrücksendungen aus diesem Grund werden nur nach vorheriger Absprache und bei vollständiger Übernahme aller Versandkosten durch den Käufer entgegengenommen. Im Übrigen verweist der OBS auf das Recht des Käufers auf Vorführung der Ware

(vgl. zu 3.).

13. Der Versand erfolgt stets auf Rechnung und Gefahr des Käufers. Versandweg und Verpackung erfolgt soweit möglich nach Anweisung des Käufers, mangels solcher nach unserem Ermessen. Preisstellungen erfolgen grundsätzlich „ab Werk“.

14. Einwegverpackungen werden zum Selbstkostenpreis berechnet und nicht zurückgenommen. Leihbehälter müssen innerhalb von 10 Arbeitstagen frei Werkstatt Stüber Berlin - zurückgeschickt sein, anderenfalls werden sie mit je 150 Euro in Rechnung gestellt.

15. Erfüllungsort und Gerichtsstand: Berlin

16. Sollte eine oder mehrere dieser Bedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so wird die Gültigkeit der übrigen hiervon nicht berührt.

Berlin, am 01. Mai 2014

Axel Stüber, Orgelbaumeister

B

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht:

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von einem Monat ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß § 312c Abs. 2 BGB in Verbindung mit § 1 Abs. 1, 2 und 4 BGB-InfoV sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit § 3 BGB-InfoV. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

Der Widerruf ist zu richten an:

Orgelbau Stüber Berlin Axel Stüber
Eitelstr. 1,
12683 Berlin
DEUTSCHLAND

berliner@drehorgel.org

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung - wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung müssen Sie keinen Wertersatz leisten. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei.

Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.